



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

9. März 1999

PRESSEMITTEILUNG

KONSOLIDIERTER AUSWEIS DES EUROSYSTEMS zum 5. März 1999

I. Positionen, die nicht mit geldpolitischen Operationen zusammenhängen

In der Woche zum 5. März 1999 verringerte sich die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 6, 7 und 8) um 1,5 Mrd. EUR auf 223,7 Mrd. EUR. Die Forderungen in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3) gingen um 1,0 Mrd. EUR zurück, während sich die **Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets** (Passiva 7) um 0,5 Mrd. EUR erhöhten. Die Verringerung der Forderungen in Fremdwährung war unter anderem darauf zurückzuführen, daß nationale Zentralbanken ihren Zentralregierungen zur Tilgung fälliger Verbindlichkeiten in Fremdwährung Devisenreserven zur Verfügung stellten. Der hieraus resultierende Rückgang wurde durch eine Zunahme der **Forderungen an den IWF** (Aktiva 2.I) um 0,6 Mrd. EUR im Zusammenhang mit einer Quotenüberprüfung des Internationalen Währungsfonds teilweise ausgeglichen.

Die Bestände des Eurosystems an marktgängigen **Wertpapieren in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet** (Aktiva 6) stiegen um 0,4 Mrd. EUR auf 24,6 Mrd. EUR. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) erhöhte sich um 3,6 Mrd. EUR auf 328,8 Mrd. EUR. Im Zusammenhang mit Aktivitäten der Zentralregierungen und aufgrund von öffentlichen Ausgaben sowie der Tilgung umlaufender öffentlicher Schuldtitle verringerten sich die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 4.I) um 12,1 Mrd. EUR auf 45,3 Mrd. EUR. Die Nettoverbindlichkeiten des Eurosystems in Euro gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets (Passiva 5 abzüglich Aktiva 4) gingen um 1,1 Mrd. EUR zurück.

II. Positionen im Zusammenhang mit geldpolitischen Operationen

Die Nettoforderungen des Eurosystems an den Finanzsektor (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2 und 3) stiegen um 4,9 Mrd. EUR. Hierzu trugen vor allem die höheren Forderungen aus Hauptrefinanzierungsgeschäften bei. Am Mittwoch, dem 3. März 1999, wurde ein Hauptrefinanzierungsgeschäft in Höhe von 61,9 Mrd. EUR fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 67,0 Mrd. EUR wurde abgewickelt.

Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) und der **Einlagerfazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 0,1 Mrd. EUR bzw. 0,2 Mrd. EUR, verglichen mit einer Inanspruchnahme der zwei ständigen Fazilitäten in Höhe von 0,4 Mrd. EUR bzw. 0,7 Mrd. EUR am 26. Februar 1999.

III. Einlagen des Finanzsektors im Euro-Währungsgebiet auf Girokonten

Im Ergebnis aller Transaktionen erhöhten sich die **Einlagen** der Geschäftspartner **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 15,6 Mrd. EUR auf 114,9 Mrd. EUR.

Europäische Zentralbank

Presseabteilung

Kaiserstrasse 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: 0049 69 1344 7455, Fax: 0049 69 1344 7404

Internet: <http://www.ecb.int>

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems zum 5. März 1999

(in Millionen EUR)

Aktiva	Stand zum 5. März 1999	Veränderungen zur Vorwoche aufgrund von Transaktionen	Passiva	Stand zum 5. März 1999	Veränderungen zur Vorwoche aufgrund von Transaktionen
1 Gold und Goldforderungen	99.589	0	1 Banknotenumlauf	328.763	3.556
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets			2 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber dem Finanzsektor im Euro-Währungsgebiet		
2.1 Forderungen an den IWF	26.662	625	2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben)	114.900	15.639
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	201.876	-884	2.2 Einlagefazilität	210	-495
	228.538	-259	2.3 Termineinlagen	0	0
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	8.591	-747	2.4 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0
4 Forderungen in Euro an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets			2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	63	59
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	4.890	460		115.173	15.203
4.2 Forderungen aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	3 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	11.650	0
	4.890	460	4 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet		
5 Forderungen an den Finanzsektor im Euro-Währungsgebiet			4.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	45.317	-12.127
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	144.836	4.898	4.2 Sonstige Verbindlichkeiten	4.407	-292
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	45.001	0		49.724	-12.419
5.3 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	5 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	7.141	-598
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	6 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	778	1
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	97	-326	7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets		
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	62	-40	7.1 Einlagen, Guthaben und sonstige Verbindlichkeiten	6.910	525
5.7 Sonstige Forderungen	861	-112	7.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0
	190.857	4.420		6.910	525
6 Wertpapiere in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	24.638	357	8 Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte Sonderziehungsrechte	5.767	0
7 Forderungen in Euro an öffentliche Haushalte	60.185	0	9 Sonstige Passiva	61.229	-836
8 Sonstige Aktiva	80.785	1.201	10 Ausgleichsposten aus Neubewertung	59.658	0
Aktiva insgesamt	698.073	5.432	11 Kapital und Rücklagen	51.280	0
			Passiva insgesamt	698.073	5.432

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.